

# Releasenotes

# TRICAD-Original für Windows Release 12.40

Freigabe zum

23.11.2009

© ITandFactory GmbH, D-65812 Bad Soden

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Grundlegendes .....</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Installation.....</b>	<b>5</b>
2.1	Windows XP Service Pack 3 .....	5
2.2	Voraussetzungen.....	5
2.3	Geänderte Lizenzcodes.....	5
2.4	Update von bestehenden Installationen .....	5
2.5	Die Installation.....	5
2.5.1	Vollinstallation .....	5
2.5.2	Upgrade von 12.x auf 12.4 .....	6
2.6	Patch zur Beseitigung von Hängern beim Bildaufbau.....	7
2.7	Lieferumfang.....	7
2.8	Allgemeine Änderungen seit Release 12.0.....	8
<b>3</b>	<b>Umstellung des Lizenzmanagers (NLM).....</b>	<b>9</b>
3.1	Upgrade des Lizenzmanagers von Release 12.0 auf 12.2 / 12.3 /12.4 .....	9
<b>4</b>	<b>Änderungen TRICAD 2D.....</b>	<b>10</b>
4.1	Linienfarbe in einer Figur ändern war fehlerhaft .....	10
4.2	Winkellage bei Kettenmassen .....	10
4.3	Zeichnung über Dateinamen einlesen .....	11
4.4	Masse verlieren Assoziation zur Geometrie .....	11
4.5	Kreissegment über 2 Punkte und Radius .....	11
4.6	Masse sperren.....	12
<b>5</b>	<b>Änderungen TRICAD 3D.....</b>	<b>13</b>
5.1	Farbe von Fenster/Türen einstellbar machen .....	13
5.2	Gebäudeachsen im 3D immer darstellen -> Status speichern.....	13
5.3	Materialauszug 3D geb. Rohr .....	14
5.4	3D-Info Pixelbilder als JPEGs.....	14
5.5	Gitter/Loch in Lüftungskanäle setzen .....	15
5.6	Schnitt legen mit anschließendem Löschen unsichtbarer Figuren.....	16
5.7	Ändern von Türen/Fenstern.....	16
5.8	Rohrklassensprünge setzen .....	16
5.9	Absturz beim Aufruf Materialfenster .....	16
5.10	Navisworks Export von isolierten Leitungen .....	17
5.11	Unterstützung von Autodesk Navisworks 2010 .....	17
<b>6</b>	<b>Änderungen in Matpro.....</b>	<b>18</b>
6.1	Suchstring Textauswahl "LABEL" in Matpro .....	18
<b>7</b>	<b>Änderungen im DWG/DXF-Export.....</b>	<b>19</b>
7.1	Anpassungen für Ellipsen-Bögen .....	19

---

7.2	Mass – Toleranzen 2D .....	19
<b>8</b>	<b>Abgeschlossene Calls</b> .....	<b>20</b>
<b>9</b>	<b>Abschließende Informationen</b> .....	<b>21</b>

## 1 Grundlegendes

Mit dem TRICAD Release 12.40 liegt ein weiteres TRICAD Release vor. Es ist wie gewohnt als Service-Release ausgelegt und beinhaltet Fehler-Korrekturen sowie kleinere Weiterentwicklungen.

In diesen Releasenotes werden alle wichtigen Veränderungen seit dem Erscheinen des Releases 12.30 beschrieben.

Dieses Dokument ist auch auf den Internetseiten der ITandFactory GmbH unter [http://www.ITandFactory.com/Tricad\\_Original/Updates](http://www.ITandFactory.com/Tricad_Original/Updates) im PDF Format zu finden.

---

## 2 Installation

### 2.1 Windows XP Service Pack 3

Mit diesem Release erfolgt die Freigabe für das Service Pack 3 von Windows XP Prof. .

### 2.2 Voraussetzungen

Die TRICAD Software in der vorliegenden Form wurde für die folgenden Randbedingungen getestet und freigegeben:

Betriebssysteme: Windows XP Prof. , SP3

TRICAD: Rel. 12.40

Lizenzabfrage: via Sentinel Lizenzmanager

Hinweis:

Die TRICAD Version 12.40 ist **nicht** für die Betriebssystem Windows NT 4.0, Windows 2000 und Windows VISTA freigegeben und getestet worden.

### 2.3 Geänderte Lizenzcodes

Mit dieser Release werden die bisher gültigen Lizenzcodes ungültig und müssen im Falle einer Updateinstallationen über das Lizenztool unter Angabe der neuen TRICAD-Release 12.4 neu angefordert werden. Weitere Informationen zum Anfordern und einspielen von Lizenzcodes können dem Dokument „TRICAD\_LIZENZMANAGER\_12\_4.DOC“ entnommen werden.

### 2.4 Update von bestehenden Installationen

Sichern Sie auf jeden Fall **vor** einer Updateinstallation Ihre komplette TRICAD Programmumgebung wie Node.cfg, Rohrklassen, Menüs, etc. sowie die Pool-Verzeichnisse und alle zugehörigen Daten.

### 2.5 Die Installation

#### 2.5.1 Vollinstallation

Die Auslieferung dieses Release erfolgt als Vollversion. Die Vollinstallation ist immer dann notwendig, wenn auf einem Rechner TRICAD erstmalig oder als Upgrade einer älteren 11er Release installiert werden soll. Installieren Sie in diesen Fällen das TRICAD Release 12.40 ausschließlich über das Setup-Programm. Wegen der Umstellung auf den Sentinel Lizenzmanager ist eine manuelle Installation nicht möglich.

Nach erfolgreicher Installation können die gesicherten Dateien wie Node.cfg, Menü-, und Rohrklassenverzeichnisse zurückkopiert werden.

Mit der Installation erhalten Sie eine 15-tägige Demolizenz (gerechnet vom ersten TRICAD-Start an). Mit dieser können Sie TRICAD 15 Tage uneingeschränkt verwenden.

Es ist aber notwendig, vor Ablauf dieser Zeit TRICAD neu zu lizenzieren.

## 2.5.2 Upgrade von 12.x auf 12.4

Bei einem Upgrade von Release 12.0 bzw. 12.1, 12.2, 12.3 auf 12.4 kann der Upgrade auch einfach manuell durchgeführt werden. Dabei werden Windows- und Explorer sowie einige TRICAD-Systemkenntnisse vorausgesetzt:

- Sichern Sie zuerst das Verzeichnis `.../usr/prog`, z. B. durch kopieren auf einen anderen Namen
- Kopieren Sie von der Installations-CD aus dem Ordner `/usr_cad/prog/` alle `.exe` – Dateien in ihr lokales `/usr/cad/prog` – Verzeichnis.

`.../usr_cad/prog/*.exe .../usr/cad/prog/*.*`

- Kopieren Sie von der Installations-CD aus dem Ordner `/usr_cad/prog` alle `.dll` – Dateien in ihr lokales `/usr/cad/prog` – Verzeichnis.

`.../usr_cad/prog/*.dll .../usr/cad/prog/*.*`

- Kopieren Sie von der Installations-CD aus dem Ordner `/usr_cad/prog/dialog` alle `.Dateien` in ihr lokales `/usr/cad/prog/dialog` – Verzeichnis.

`.../usr_cad/prog/dialog/*.* .../usr/cad/prog/dialog/*.*`

- Kopieren Sie von der Installations-CD aus dem Ordner `/usr_cad/prog/nwcreate_new` alle Dateien und Ordner vollständig in ihr lokales `/usr/cad/prog/nwcreate_new` – Verzeichnis. Dieses Verzeichnis ist neu anzulegen.

`.../usr_cad/prog/nwcreate_new/*.* .../usr/cad/prog/nwcreate_new/*.*`

- Kopieren Sie von der Installations-CD aus dem Ordner `/usr_cad/prog/xresources` alle Dateien in ihr lokales `/usr/cad/prog/xresources` – Verzeichnis.

`.../usr_cad/prog/xresources/*.* .../usr/cad/prog/xresources/*.*`

- Kopieren Sie von der Installations-CD aus dem Ordner `/usr_cad/prog/bitmaps/res1200x1200` alle `.Dateien` in ihr lokales `/usr/cad/prog/bitmaps/res1200x1200` – Verzeichnis.

`.../usr_cad/prog/bitmaps/res1200x1200/*.* .../usr/cad/prog/bitmaps/res1200x1200/*.*`

- Kopieren Sie von der Installations-CD aus dem Ordner `/usr_cad/menu3d/pixinfo` alle `JPG-Dateien` in ihr lokales und ggf. auch in globales Menüverzeichnis (`ECADPATH`)

`.../usr_cad/menu3d/pixinfo/*.jpg .../usr/cad/menu3d/pixinfo/*.*`

---

Sollten zur manuellen Installation noch Fragen bestehen, kontaktieren Sie bitte die Hotline.

Wichtig:

Beachten Sie bitte unbedingt auch die Hinweise zum Upgrade des NLM-Netzwerklicenzmanagers in Kap. 3.1.

## **2.6 Patch zur Beseitigung von Hängern beim Bildaufbau**

Für den Fall, dass bei Ihnen die in den Release-Notes 11.30, Kap. 3.1 beschriebenen Probleme mit TRICAD-Hängern beim Bildaufbau aufgetreten sind, muss wie nachfolgend beschrieben ein Patch installiert werden:

- Loggen sie sich als Systemadministrator ein
- Stellen sie sicher, dass sie auf folgendes Verzeichnis  
C:/WINDOWS/SYSTEM32 (Windows XP)  
Schreibrechte haben
- Starten Sie den Explorer und wechseln Sie in der Installations-CD in den Ordner „NuTC\_Update“
- Starten Sie anschließend mit einem Doppelklick das Installationscript „NC\_Update“

Dieses Script installiert dann den notwendigen Patch. Sollten Sie hierzu noch Fragen haben, so wenden Sie sich direkt an die TRICAD-Original Hotline.

## **2.7 Lieferumfang**

Mit der Auslieferung der TRICAD Release-CD 12.40 erhalten Sie:

- eine CD TRICAD 12.40
- Releasenotes 12.40 (auf der CD)
- Installationsanleitung (auf der CD)
- Anleitung für den Sentinel – Lizenzmanager (auf der CD)

---

## 2.8 Allgemeine Änderungen seit Release 12.0

Zur Unterstützung von TFT bzw. LCD – Bildschirmen mit hohen Auflösungen wurden auch in dieser Release neue XRESOURCE - Dateien erstellt und zwar jeweils für den Standard-XSERVER Xvision und optionalen XSERVER EXCEED 9.0ff. Zusätzlich unterstützt werden nun auch die Auflösungen 1440x900 und 1920x1200 Punkte.

Damit können nun auch höherwertige Flachbildschirme mit den nachfolgend genannten Auflösungen mit TRICAD problemlos betrieben werden:

Folgende Auflösungen werden unter XVISION unterstützt:

Tricad\_1280x768, Tricad\_1280x800, Tricad\_1280x800, Tricad\_1400x1050,  
Tricad\_1680x1050, Tricad\_1440x900 und Tricad\_1920x1200

Für den optionalen XSERVER Exceed werden folgende Auflösungen unterstützt:

Tricad\_Exceed\_1280x768, Tricad\_Exceed\_1280x800, Tricad\_Exceed\_1280x800,  
Tricad\_Exceed\_1400x1050, Tricad\_Exceed\_1680x1050, Tricad\_Exceed\_1440x900  
und Tricad\_Exceed\_1920x1200

Eine XRESOURCE – Datei, z. B. für die Auflösung 1400x1050 unter Exceed kann wie folgt aktiviert werden

Wechseln sie in den Ordner:

```
.../usr/cad/prog/xresources
```

Sichern Sie die alte Resourcedatei Tricad:

```
tricad → Tricad_1280x1024
```

Kopieren Sie die Datei

```
Tricad_exceed_1400x1050 nach Tricad
```

Sollten Sie weitere Bildschirmauflösungen benötigen setzen sie sich bitte mit TRICAD-Original Support in Verbindung.

---

### 3 Umstellung des Lizenzmanagers (NLM)

Mit Release 12.0 wurde TRICAD Original für Windows auf den Sentinel Lizenzmanager (NLM) umgestellt. Die zur Release 11.32 verwendeten Lizenzierungsmöglichkeiten sind ab Release 12.0 nicht mehr aktiv. Sofern Sie erstmalig eine 12er Release installieren, ist es zwingend erforderlich TRICAD neu zu lizenzieren.

#### **3.1 Upgrade des Lizenzmanagers von Release 12.0 auf 12.2 / 12.3 /12.4**

Wenn Sie von TRICAD-Version 12.0 auf die TRICAD-Version 12.4 upgraden und Netzwerklizenzen verwenden, so ist es zwingend notwendig den Netzwerklizenzmanager NLM auf die aktuelle Version anzuheben, da sonst von TRICAD keine Lizenzen abgebucht werden können.

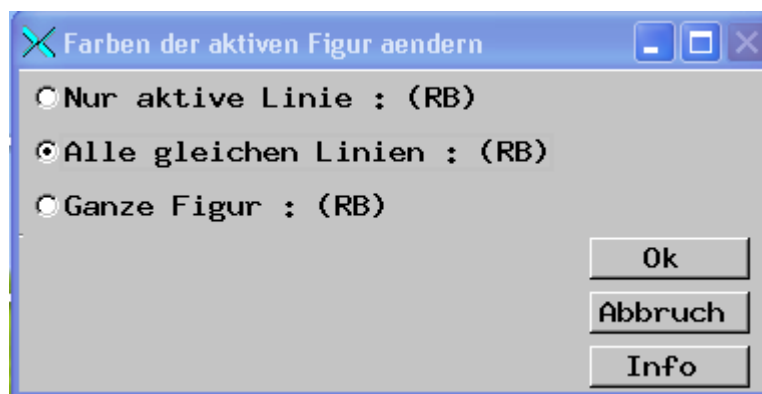
Die aktuelle Version des NLM liegt auf der Installations-CD im Ordner nlm. Durch Aufruf des *setup.exe*-Programms wird NLM auf die aktuelle Version angehoben.

Beachten Sie, dass nur Programme der Rel. 12.1, 12.2, 12.3 und 12.4 mit diesem NLM zusammenarbeiten.

## 4 Änderungen TRICAD 2D

### 4.1 Linienfarbe in einer Figur ändern war fehlerhaft

Wenn beim Ändern der Farbe einer Figur die Option „Alle gleiche Linien“ gewählt wurde so wurden bisher alle Linien, welche die gleiche Farbe hatten unabhängig vom Linientyp- oder der Linienbreite geändert. Entsprechend verhielten sich auch die Funktionen zum Ändern die Linientyps oder der Strichstärke einer Figur. Somit bewirkten letztlich die Optionen „Alle gleiche Linien“ und „Ganze Figur“ das gleiche.



Die Funktionalitäten zum Ändern einer Linienfarbe, der Strichstärke bzw. des Types einer Linie wurden nun so abgeändert, dass "Alle gleiche Linien" nur auf Linien greift, die

- bei Änderung der Farbe bezüglich Linientyp und Strichstärke
- bei Änderung des Linientyps bezüglich Farbe und Strichstärke
- bei Änderung der Strichstärke bezüglich Farbe und Typ

identisch sein müssen.

### 4.2 Winkellage bei Kettenmassen

Für die nicht horizontalen bzw. vertikalen Kettenmasse musste bisher immer die Winkellage separat eingestellt werden. Dies wussten viele Anwender nicht bzw. es wurde vorher vergessen die Winkellage separat neu einzustellen.

Nunmehr wird für die "schrägen Kettenmasse" die Winkellage grundsätzlich vorher abgefragt:



### Hinweis:

Nach wie vor werden die Masse auf die Winkellage projiziert. Exakte Masse erhält man nur, wenn die Winkellage der Maßlinien identisch mit der Winkellage der Geometrie ist.

### 4.3 Zeichnung über Dateinamen einlesen

Im Dateiauswahldialog wurden aufgrund interner Begrenzungen immer nur die ersten 1000 Zeichnungen des TRICAD - Zeichnungsordners angezeigt. Diese Grenze reichte in großen Projekten mittlerweile nicht mehr aus. Die interne Begrenzung wurde nun auf 3000 Zeichnungsdateien hoch gesetzt.

### Hinweis:

Eine weitere Erhöhung dieser Grenze über 3000 Zeichnungen hinaus ist technisch nicht möglich. Bei Projekten mit mehr als 3000 Zeichnungsdateien sollten diese dann auf mehrere Zeichnungsordner aufgeteilt werden.

### 4.4 Masse verlieren Assoziation zur Geometrie

In bestimmten Konstellationen konnte es vorkommen, dass Masse ihre Assoziation zur Geometrie verloren. Änderungen an der Geometrie hatten dann keine Auswirkungen mehr auf die Vermassung.

Dieser Fehler wurde behoben, die Masse behalten nun ihre Geometrieassoziation.

### 4.5 Kreissegment über 2 Punkte und Radius

Bei Kreissegmenten konnte der Radius nicht verkleinert werden, auch dann nicht, wenn noch ein sinnvoller Radius möglich war.

### Lösung:

Der Radius kann nun verkleinert werden. Wird ein Radius für das Kreissegment angegeben, der nicht durch beide Punkte führen kann, dann wird die Meldung "Radius nicht möglich" ausgegeben und der neue Wert für den Radius ignoriert.

## 4.6 Masse sperren

Die Fixierung von Massen funktionierte nicht, wenn Kettenmasse mit der Option „über Kante“ (siehe Bild unten) vermasst wurde und anschließend die Masse nachgerechnet wurden. In diesem Falle änderten sich bei Geometrieänderungen auch die fixierten Masse.



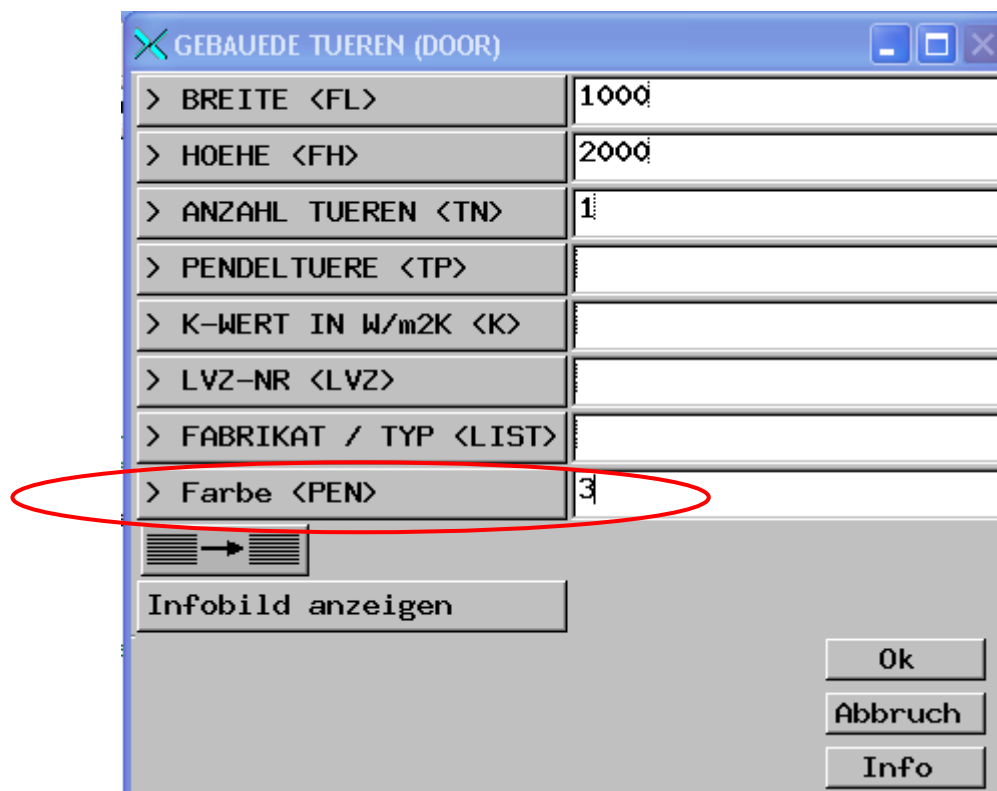
Lösung:

Das interne Sperrflag wurde für diesen Fall nicht abgefragt. Die Funktion wurde nun so erweitert, dass dieses Sperrflag auch bei diesem Masstyp mit ausgewertet wird. Damit bleiben die Masse auch beim Nachrechnen etc. gesperrt, falls es fixiert/gesperrt wurde.

## 5 Änderungen TRICAD 3D

### 5.1 Farbe von Fenster/Türen einstellbar machen

Die Farbe konnte bisher nicht vom Anwender vorgegeben werden. Es wurde immer Farbe/Stift = 5 genommen. Die Dialogmasken für Fenster und Türen wurden nun so erweitert, dass eine beliebige Farbe = Stift eingegeben werden kann.

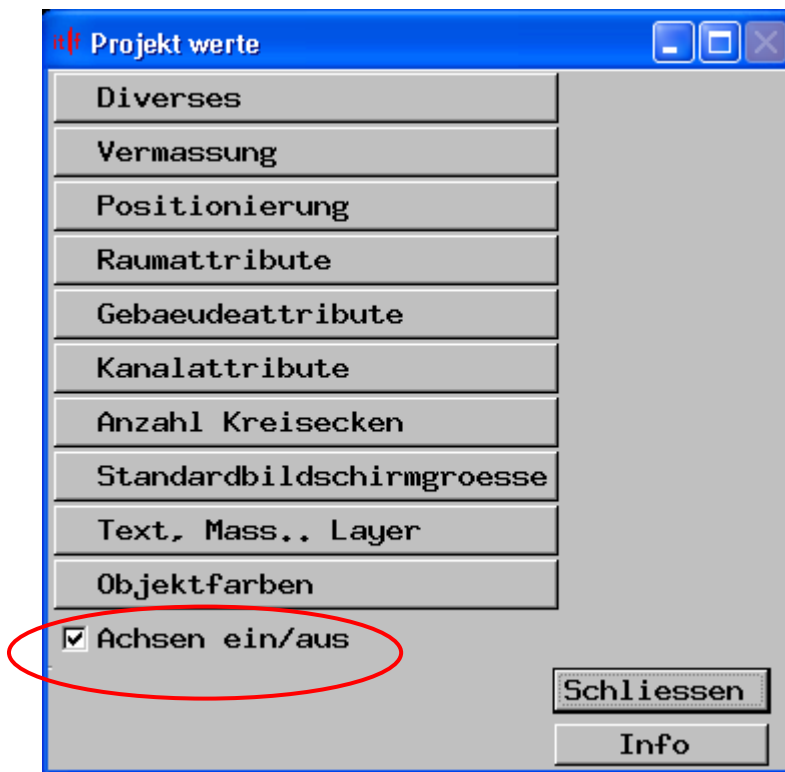


Erfolgt keine Eingabe wird als Default-Wert die Farbe 5 genommen.

### 5.2 Gebäudeachsen im 3D immer darstellen -> Status speichern

Der Status der Gebäudeachsen wurde (auch schon in früheren Versionen) in den Anwender-/Projektattributen gespeichert. Allerdings nur dann, wenn die Anwender-/Projektattribute über eine weitere Aktion aufgerufen und diese dann zusätzlich gespeichert wurden.

Daher wurde das Menü für Anwender-/Projektattribute um einen neuen Button für die Sichtbarkeit der Gebäudeachsen erweitert. Damit ist gewährleistet dass nun eine Änderung der Sichtbarkeit gespeichert wird. Beim Verlassen des Menüs wird jetzt nachgefragt, ob die Attribute gespeichert werden sollen oder nicht.



Zusätzlich wurde die grafische Auswertung der Sichtbarkeit komplett überarbeitet. Es ist nun nicht mehr nötig nach dem Ausschalten der Gebäudeachsen einen zusätzlichen Bildaufbau durchzuführen.

### 5.3 Materialauszug 3D geb. Rohr

Für Rohrleitungen aus gebogenem Rohr (d.h. der Bogen ist vom Typ "geklemmt") wurde in einigen Konstellationen - z. B. wenn Bögen direkt nach einer eingeschweißten Armatur eingefügt waren – im Materialauszug falsche Längen berechnet.

Die aufgetretenen Fehler im Materialauszug wurden analysiert und behoben. Es werden nun korrekte Rohrlängen für den Materialauszug ermittelt.

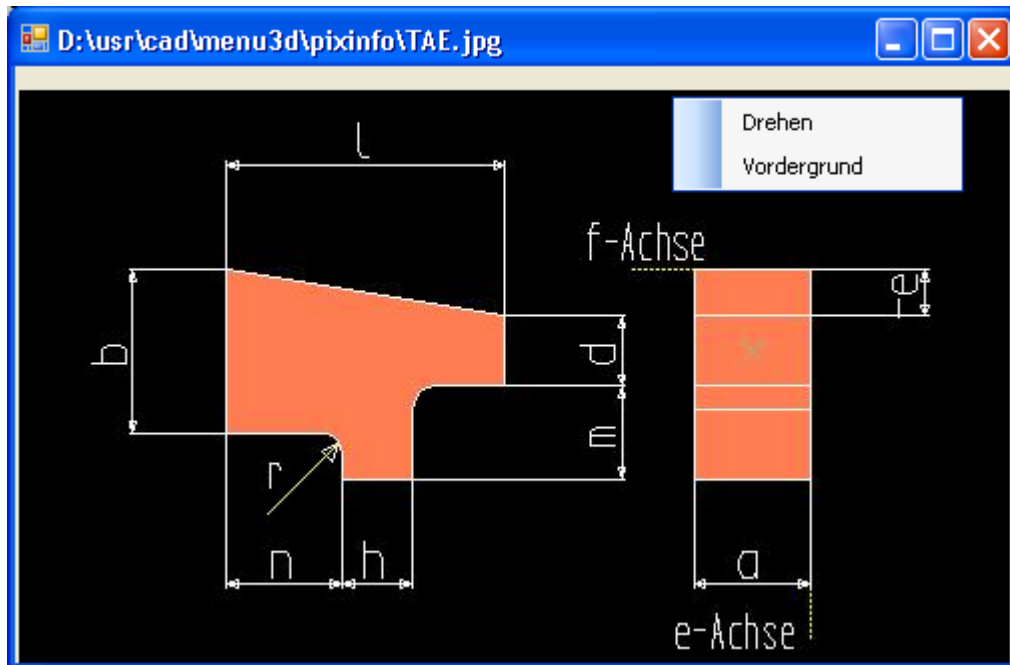
### 5.4 3D-Info Pixelbilder als JPEGS

Bisher wurde für die Darstellung der Info-Bilder im 3D-Lüftungsbereich ein XWINDOW eigenes Widget verwendet. Dieses stellte die Infobilder aber nur in 8-Bit Auflösung (256 Farben) dar. Sollten die Infobilder nun Verfügbar sein, dann musste für TRICAD auf die niedrige Farbauflösung umgestellt werden.

8-Bit Farben sind auf WINDOWS schon seit längerem kein Standard mehr und viele jüngere Office-Produkte haben mittlerweile Probleme wenn die Grafikkarten auf 256 Farben eingestellt werden. Daher wurde in TRICAD ein neuer Windows konformer Viewer geschaffen, der für die Anzeige der Infobilder verwendet wird.

Dazu mussten alle im Ordner /usr/cad/menu3d/pixinfo liegenden Bilder in das JPEG-

Format konvertiert werden. Diese werden mit dem TRICAD eigenem InfoViewer2.exe (siehe unten) dargestellt.



Folgende Hinweise:

- Der neue Viewer funktioniert nur, wenn auf dem Anwenderrechner eine Microsoft .NET – Umgebung installiert ist.
- Die Bildgröße kann durch Ziehen an den Ecken variiert werden.
- Wird mit der rechten Maustaste in die Zeichenfläche geklickt, dann erscheint ein Kontextmenü, mit dem das Bild gedreht werden kann. Ebenso kann festgelegt werden, ob der Viewer immer im Vordergrund bleibt und nicht überdeckt werden soll.
- Bei Installation der Release 12.40 müssen kundenerstellte JPEG-Bilder im o.g. Ordner verfügbar sein um korrekt angezeigt zu werden.
- Es können beliebig viele Infobilder parallel angezeigt werden.
- Die Infobilder werden nicht mehr automatisch geschlossen. Dies bleibt dem Anwender überlassen.

## 5.5 Gitter/Loch in Lüftungskanäle setzen

Beim setzen von Löchern und/oder Gittern in Lüftungskanäle traten systematisch Abstürze auf. Diese Abstürze wurden behoben. Es lassen sich jetzt wieder problemlos Gitter und Löcher in Lüftungskanäle setzen.

## 5.6 Schnitt legen mit anschließendem Löschen unsichtbarer Figuren

Die Funktionalität, dass durch einen gelegten Schnitt unsichtbar gewordene Figuren aus dem TRICAD-Arbeitsspeicher gelöscht werden konnten, wurde überarbeitet. Ursache hierfür war die Tatsache, dass – je nach Schnittlage unsichtbar gewordenen Hauptleitungen – nicht zuverlässig aus dem Speicher eliminiert wurden.

## 5.7 Ändern von Türen/Fenstern

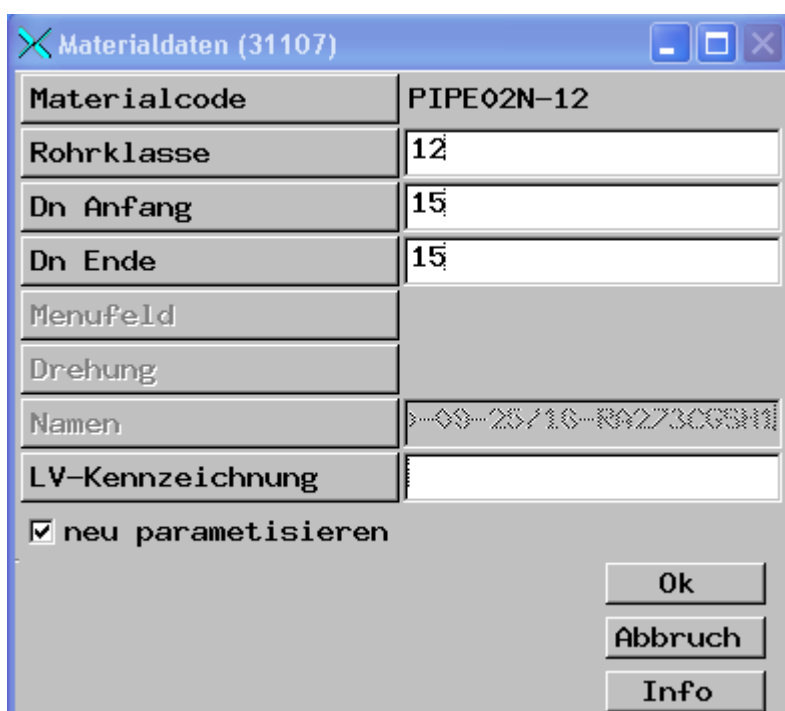
Türen und Fenster können mit 3D-Basis-Funktionen problemlos in Wände eingesetzt werden. Das nachträgliche ändern von Parametern wie z. B. Höhe oder Breite war bisher aber nur dann möglich, wenn eine Lüftungslizenz verfügbar war. Die entsprechenden Funktionen wurden nun so geändert, dass zum ändern von Türen und Fenstern die normalen 3D Basislizenzen ausreichen. Eine verfügbare Lüftungslizenz ist hier nun nicht mehr notwendig.

## 5.8 Rohrklassensprünge setzen

Die Ursache für die beim Setzen von Rohrklassensprüngen unsystematisch auftretenden Abstürze konnten nun ermittelt und behoben werden.

## 5.9 Absturz beim Aufruf Materialfenster

Die Fehlfunktion trat in bestimmten Konstellationen beim Aufruf des Materialdatenfensters auf oder beim Setzen von Armaturen bzw. Fittingen, wenn das Materialdatenfenster geöffnet war. Der Fehler wurde behoben.



Materialcode	PIPE02N-12
Rohrklasse	12
Dn Anfang	15
Dn Ende	15
Menufeld	
Drehung	
Namen	>00-25/10-R0273009H
LV-Kennzeichnung	
<input checked="" type="checkbox"/> neu parametrisieren	
<input type="button" value="Ok"/> <input type="button" value="Abbruch"/> <input type="button" value="Info"/>	

---

## **5.10 Navisworks Export von isolierten Leitungen**

Im Navisworks- Strukturbaum konnten Leitungen, Fittinge und Armaturen nicht sauber erkannt werden. Sie wurden alle mit dem Standardnamen ISO-30 versehen. Außerdem stimmte Geometrie der Isolationskörper bei stückweise isolierten Leitungen nicht immer.

Die Probleme wurden behoben. Die Namen von Fittingen/Armaturen etc. von isolierten Leitungen können nun im Strukturbaum von Navisworks wieder unter ihrer regulären TRICAD-Bezeichnung erkannt werden. Außerdem werden nun die Geometrien der Isolationskörper auch bei stückweise isolierten Leitungen korrekt übertragen.

## **5.11 Unterstützung von Autodesk Navisworks 2010**

Die Navisworks–Exportfunktionalitäten wurden so erweitert, dass jetzt auch der Export zu Autodesk Navisworks 2009 oder 2010 möglich ist. Wie schon beim Export zu Navisworks Jetstream V4/V5 muss auch für den Navisworks 2009/2010 Export eine funktionsfähige, lizenzierte Navisworks 2009 oder Navisworks 2010 Version auf dem Rechner installiert sein.

Sind auf einem Rechner Navisworks 2009 und 2010 installiert, so wird zuerst nach einer Navisworks 2009 Lizenz gefragt. Ist eine gefunden worden, so wird diese verwendet. Sollte diese Lizenz vorhanden, aber ungültig sein so ist ein Export nach Navisworks nicht möglich. In diesem Falle (eine ungültige Lizenz für 2009 und eine gültige für 2010) sollte die nichtlauffähige Navisworksversion deinstalliert werden.

## 6 Änderungen in Matpro

### 6.1 Suchstring Textauswahl "LABEL" in Matpro

In verschiedenen Dialogen von Matpro wird nachfolgende Dialogbox angezeigt, mit dem Suchzeichenketten definiert werden können.



Unglücklicherweise wurden die definierten Suchzeichenketten in keiner Funktion ausgewertet. Als Ergebnis wurden immer alle Elemente ungefiltert zurück gemeldet. Daher wurden die entsprechenden Funktionen so angepasst, dass die Suchzeichenketten korrekt ausgewertet werden.

---

## **7 Änderungen im DWG/DXF-Export**

### ***7.1 Anpassungen für Ellipsen-Bögen***

Beim Export von TRICAD-Ellipsenbögen wurden die Anfangs- und Endwinkel nicht korrekt ausgewertet. Dies führte zu fehlerhaften Ellipsendarstellungen in AUTOCAD. Dieses Problem wurde nun behoben.

### ***7.2 Maß – Toleranzen 2D***

Maßzahltoleranzen wurden bisher beim DWG/DXF Export übergangen und nicht exportiert. Der DWG-Prozessor wurde so erweitert, dass jetzt die Toleranzen mit exportiert werden.

## 8 Abgeschlossene Calls

Mit Release 12.4 sind folgende Calls abgeschlossen worden:

Call 31446

Call 31476

Call 31481

Call 31503

Call 31506

Call 31509

Call 31511

Call 31512

Call 31513

Call 31516

Call 31518

Call 31519

Call 31520

Call 31531

Call 31537

Call 31538

---

## 9 Abschließende Informationen

Als Folgeversion des TRICAD Releases 12.4 wird es die TRICAD Version 12.5 geben.

Sie können die TRICAD Version 12.40 über den Bereich Customer Services anfordern.

### **ITandFactory GmbH**

Auf der Krautweide 32

D-65812 Bad Soden

Tel: +49/6196/6092-25

Fax: +49/6196/6092-202

Email: [hotline@ITandFactory.com](mailto:hotline@ITandFactory.com)

Stichwort: Bitte Release 12.40 zusenden

Die **TRICAD Hotline** steht Ihnen zu den gewohnten Zeiten (Mo. – Do. 8.30 – 17.00 Uhr und Fr. von 8.30 bis 15.00 Uhr) gerne zur Verfügung.

Telefon: +49/6196 / 6092 - 25

Fax: +49/6196 / 6092 - 202

Email: [hotline@ITandFactory.com](mailto:hotline@ITandFactory.com)

### **TRICAD Schulungen:**

Telefon: +49/6196 / 6092 - 310

Fax: +49/6196 / 6092 - 202

Email: [schulung@ITandFactory.com](mailto:schulung@ITandFactory.com)

### **TRICAD Vertrieb:**

Sales

Telefon: +49/6196 / 6092 - 310

Fax: +49/6196 / 6092 - 202

Email: [Vertrieb@ITandFactory.com](mailto:Vertrieb@ITandFactory.com)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internet Homepage unter:

[www.ITandFactory.com](http://www.ITandFactory.com) und [info@ITandFactory.com](mailto:info@ITandFactory.com)

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit der neuen TRICAD Rel. 12.40.

Ihr *TRICAD-Team*